

Juni 2025

ANGLISTIK

# NEWSLETTER

---



Die Dozierenden der Anglistik haben sich in Kooperation mit dem Fachrat Anglistik dazu entschlossen, den Newsletter Anglistik ins Leben zu rufen.

Damit möchten wir als Fach den Studierenden und den Studieninteressierten die Möglichkeit bieten, einen Blick in aktuelle Forschungsprojekte, generelle Vorhaben oder Veranstaltungen zu erlangen.

---

## INHALT DES NEWSLETTERS

1. Prof. Dr. Norbert Lennartz - Anglistische Literaturwissenschaft
2. Prof.in Dr.in Larena Schäfer - Didaktik der englischen Sprache und Literatur
3. Prof. Dr. Christoph Schubert - Anglistische Sprachwissenschaft
4. Dr.in Teresa Pham - Anglistische Sprachwissenschaft
5. Der Fachrat Anglistik - Studentische Vertretung im Fach



# PROF. DR. NORBERT LENNARTZ

## Anglistische Literaturwissenschaft

1.) Ende Juni reicht das Team der Literaturwissenschaft das Manuskript zum Sammelband *Victorian Darkneses* bei Palgrave Macmillan ein. Ca. 15 Beiträge sind eingegangen zu unterschiedlichen Facetten der Dunkelheit im Viktorianischen Zeitalter: nach der Welle der männlichen Selbstmorde im Zuge der Werther-Manie in der Romantik kommt es im späteren 19. Jahrhundert zu einer Vielzahl weiblicher Suizide und zu Inszenierungen ‚schöner‘ weiblicher Leichen. Andere Beiträge fokussieren ökologische, ontologische und ökonomische Dunkelheiten, die London zur Metropole der Dunkelheit im 19. Jahrhundert werden ließ. Nach dem peer reviewing und dem (zeitintensiven) copy editing hoffen wir auf die Publikation des Bandes Anfang 2026.

2.) Anfang April wurde der DFG-Antrag mit dem Titel *Romantic Grundyism: Erotic Subtexts in Romantic and Neo-Romantic Literature* eingereicht; in Form einer einzuwerbenden Post-Doc-Stelle soll der Beweis erbracht werden, dass bereits die Romantiker von viktorianischen Zwängen, sogenannten „mind-forged manacles“ (Blake), eingeschränkt waren. Bei Bewilligung dieses Projektes würden internationale Kooperationen mit Kolleg:innen der Universitäten Stanford, Florida, Aberystwyth, Manchester, Groningen und Parma vertieft werden und 3 workshops stattfinden, die auch für Studierende der Anglistik geöffnet sind.

3) Seit 2021 arbeitet der Professurinhhaber an seiner vierten Monographie, wobei der Titel von der *Germanophobia* sich etwas in andere Richtung verschoben hat: zu *German Enchanters*: seit Shakespeares Zeiten, wo man die Geschichte vom Rattenfänger von Hameln verbreitete, geht es die um dämonisierende Rezeptionen von (deutschen) Stoffen und Verführern wie Werther, Faust, Tannhäuser und der Musik Richard Wagners. Am Ende des Untersuchungszeitraums steht die faszinierende Verführung des Faschismus in D.H. Lawrences Roman *Lady Chatterley's Lover* und die Frage nach den toxischen Einflüssen

Nietzsches, Weiningers und Houston Chamberlains auf die britische Kultur. Dieses Buch soll 2026/27 bei Bloomsbury in London erscheinen.

4) Überdies arbeiten die Mitarbeiter:innen der Literaturwissenschaft an ihren monographischen Dissertationsprojekten (Frau Kolditz an den walking women im viktorianischen Zeitalter); die vakante Stelle von Frau Sternberg soll zum WS 2025/26 wieder besetzt werden und den Lehrstuhl mit einer weiteren Arbeit zur Romantik und dem 19. Jahrhundert bereichern.



# PROF.IN DR.IN LARENA SCHÄFER

## Didaktik der englischen Sprache und Literatur

Die Juniorprofessur für Didaktik der englischen Sprache und Literatur beschäftigt sich in Forschung und Lehre mit Fragen der gestaltungsorientierten Unterrichtsentwicklung – insbesondere im Hinblick auf **Inklusion, Digitalisierung** und **künstliche Intelligenz (KI)**. Zentrale methodologische Grundlage bildet dabei der Ansatz des Design-Based Research (DBR), der Wissenschaft und Praxis in ko-konstruktiven Forschungsprozessen verbindet.

### **a) Aktuelle Forschungsprojekte und Kooperationen**

Im aktuellen DBR-Projekt wird erforscht, wie digitale, insbesondere KI-gestützte Tools, im Englischunterricht der Sekundarstufe I zur Kompetenzförderung beitragen können bzw. wo ihre Grenzen liegen und was (angehende) Lehrkräfte benötigen, um sich dem digitalen Wandel kompetent stellen zu können. Ein aktueller Buchbeitrag, der sich zurzeit im Review-Verfahren befindet, befasst sich mit der **Integration generativer KI in die Englischlehrkräftebildung**. Auf Basis empirischer Seminarerhebungen werden zentrale Prinzipien für einen reflektierten und

kompetenzorientierten KI-Einsatz in der Unterrichtsplanung vorgestellt – etwa durch vergleichende Textanalysen, Promptarbeit und kollaborative Reflexion.

Des Weiteren wurde in diesem Kontext ein **Drittmittelantrag im BMBF-Programm „Transfer in der inklusiven Bildung“** im Winter 2024/25 mit dem **BERGVINK-Institut** eingereicht (Projekt *KITI – Künstliche Intelligenz zum Transfer für inklusive Bildung*, in Kooperation mit Prof. Dr. Franco Rau und Prof. Dr. Britta Baumert).

Zwei neue Schulpartnerschaften sind angelaufen bzw. befinden sich im Aufbau:

- An der **Hauptschule Wildeshausen** findet im Juni 2025 ein **Workshop** zum Thema „*Diklusion*“ (digitale Inklusion) im (Sprachen)Unterricht statt. Dabei stellen Englisch-Lehramtsstudierende der Universität Vechta Ihre Seminarergebnisse aus dem Modul anb009 vor.
- Mit der **Don-Bosco-Schule Steinfeld** werden aktuell mögliche Forschungsprojekte und Kooperationen im Rahmen der Umgestaltung des Englischunterrichts („Steinfelder Weg“) an der DBS eruiert. Studierende, die sich für (digitale) Individualisierung im Englischunterricht und die Förderung von kommunikativen Kompetenzen im Lernbüro/in der Wochenplanarbeit interessieren bzw. sich vorstellen könnten, an der DBS zu hospitieren/arbeiten, können sich gern bei Prof. Schäfer melden.

## **b) Wissenschaftliche Beiträge und Netzwerkarbeit**

Die Professur ist aktiv in der **gestaltungsorientierten Fremdsprachenforschung** vertreten:

- Ein **Sammelbandbeitrag** zu kollaborativen Grenzgängen in DBR-Projekten erschien 2025 im Band *Grenzen – Grenzräume – Entgrenzungen in der Fremdsprachenforschung* (WBV-Verlag, [Online-Link](#)).
- **Zwei Vorträge** in Bremen und Hamburg thematisierten 2025 Theorie-Praxis-Dialoge und Strategien der Individualisierung im Englischunterricht.
- Auf dem **ECER-Kongress 2025** in Belgrad wird die Professur mit einem Beitrag zur **kritischen Analyse KI-gestützter Schreibbewertung** im Vergleich zu Lehrerfeedback (gemeinsam mit Michelle David) vertreten sein.
- Beim **DGFF-Kongress 2025** in Kassel folgen ein Vortrag zu **Bewertungskulturen und KI im inklusiven Englischunterricht** (gemeinsam mit Michelle David) sowie ein **Symposium zu DBR als Transformationsansatz** (gemeinsam mit Prof. Dr. Phillip Siepmann).
- Gleichzeitig entsteht derzeit in Kooperation mit Dr. Georgia Gödecke ein **Sammelband zu DBR in der Fremdsprachenforschung**, der 2025 im WVT-Verlag erscheinen wird.

## **c) Nachwuchsförderung und Austauschformate**

Neben der Forschung liegt ein Schwerpunkt auf **Vernetzung und Nachwuchsförderung**:

- Im März 2025 wurde von der Professur im Rahmen der **DGFF-Forschungswerkstatt Design-Based Research** ([Online-Link](#)) ein wissenschaftlicher **Workshop zu Design-Based**

**Research in der Fremdsprachenforschung** mit überregionaler Beteiligung organisiert und durchgeführt. Als Produkt der Forschungswerkstatt entsteht derzeit eine Website, die für Forschende, Studierende und Lehrkräfte einen Einstieg in Design-Based Research in der Fremdsprachenforschung ermöglicht.

- Die sogenannten digitalen **DBR-Stammtische** (zuletzt Dezember 2024 und Mai 2025) bieten regelmäßig Raum für Austausch zu Forschungsdesigns und Herausforderungen in Nachwuchsarbeiten.
- Im Juli und Oktober 2025 wird die Professur am **Graduiertenzentrum Vechta** ein zweiteiliges **Weiterbildungsangebot zur Auswertung qualitativer Daten** anbieten (*Kodieren in der empirischen Bildungsforschung*).

#### **d) Ausblick: Geplante Formate und Mitmachgelegenheiten**

In Planung befinden sich zwei zentrale Vorhaben:

- Eine **zweiteilige Tagung** unter dem Titel *KI und fachspezifisches Lehren und Lernen: Quo vadis, Fremdsprachendidaktik?*, gemeinsam mit Dr. Can Küplüce (PH Ludwigsburg); eine **Tagungsförderung durch die DGFF** wird aktuell beantragt.
- Ein „**Infotag Anglistik**“ richtet sich an **interessierte Abiturient:innen aus der Region**, um das **Englischstudium an der Universität Vechta** vorzustellen und erste Einblicke in Studieninhalte und Berufsfelder zu geben.

👉 **Bei Interesse an Forschungsprojekten, Studienmöglichkeiten oder Schulkooperationen melden Sie sich gern!**

---

# PROF. DR. CHRISTOPH SCHUBERT

## Anglistische Sprachwissenschaft

1. Der Professurinhaber organisiert gemeinsam mit Prof. Dr. Christina Sanchez-Stockhammer (TU Chemnitz) und Dr. Christian Hoffmann (Universität Augsburg) die internationale wissenschaftliche Konferenz „Language in Fantastic Film Worlds: Exploring Fictional Telecinematic Discourse“ (TU Chemnitz, März 2026). Bei der DFG wurde ein Antrag in der

Förderlinie „Internationale wissenschaftliche Veranstaltung“ gestellt. Während der Konferenz wird der Eröffnungsvortrag sowie ein Vortrag zur narrativen Spannung im Filmdialog gehalten. Die Konferenzankündigung und der Call for Papers finden sich hier:

<https://www.tu-chemnitz.de/phil/english/sections/edling/research/filmwords.php>

2. Im Jahr 2025 wurden bisher zwei wissenschaftliche Artikel in führenden internationalen *peer-reviewed journals* publiziert.

(a) Schubert, Christoph. 2025. Performing Positive Politeness: Political Rhetoric in State Dinner Speeches by US-American Presidents. *Journal of Politeness Research: Language, Behaviour, Culture* (online first; open access). <https://doi.org/10.1515/pr-2024-0011>

Die Zeitschrift *Journal of Politeness Research* ist das Publikationsorgan der internationalen „Linguistic Politeness Research Group (LPRG)“. Eine komprimierte Version des Artikels wurde zur Publikation bei der populärwissenschaftlichen Zeitschrift *Babel: The Language Magazine* eingereicht, die in England herausgegeben wird.

(b) Schubert, Christoph. 2025. Suspenseful Indirectness in Gangster Film Dialogue: A Pragmstylistic Study of Scorsese’s Mob Bosses. *Language and Literature: International Journal of Stylistics* (online first; open access). <https://doi.org/10.1177/09639470251341387>

Die Zeitschrift *Language and Literature* ist das Publikationsorgan der internationalen „Poetics and Linguistics Association (PALA)“.

3. Der Professorinhaber arbeitet aktuell an zwei weiteren Publikationen zu den Themen “Suspense Creation in Horror Film Trailers: A Case Study of Telecinematic Discourse” sowie “Laughter in the White House: The Rhetoric of Humor in US-American State Dinner Speeches”. Diese Arbeiten sollen ebenfalls in begutachteten wissenschaftlichen Fachzeitschriften veröffentlicht werden.



# DR.IN TERESA PHAM

## Anglistische Sprachwissenschaft

### **Library Escape Game in der Universitätsbibliothek Vechta**

Anfang Juni durften Mitglieder des Fachrats Anglistik das neue Library Escape Game der Universitätsbibliothek (UB) testen. Dieses hat Dr. Teresa Pham aus der anglistischen Sprachwissenschaft gemeinsam mit Melissa Michel, der studentischen Hilfskraft im Fach, und mit der Unterstützung von Dr. Christopher Folkens, Leiter der Abteilung Lernraum und Services der UB, entwickelt.



Das Library Escape Game ist wie eine moderne Schnitzeljagd durch die UB, bei der die Teilnehmenden spielerisch an die Literaturrecherche mit den Ressourcen der UB herangeführt werden sollen. Mit viel Liebe zum Detail haben Frau Pham und Frau Michel die Materialien und die fiktive Geschichte hinter dem Spiel entwickelt: Die Teilnehmenden wandeln auf der Suche nach dem Philosophers Stone auf den Spuren des renommierten

Vechtaer Professors Martin Waldman durch die Universitätsbibliothek und lösen in mehreren Schritten das Rätsel um dessen Krankheit. Die drei schnellsten Teams werden auf der Wall of Fame in der UB gekürt!

Ab Juli soll das Library Escape Game regelmäßig, zunächst einmal im Monat angeboten werden. Der erste Termin ist Mittwoch, der 02. Juli (16 Uhr). Das Library Escape Game richtet sich an Studierende – primär, aber nicht ausschließlich der Anglistik – mit ersten Erfahrungen in der Literaturrecherche. Interessierte sollten sich in einer Kleingruppe von 4 bis 6 Personen zusammenfinden. Ein Durchlauf dauert zwischen 60 und 90 Minuten. Die Anmeldung erfolgt bis auf weiteres über: [schulung.ub@uni-vechta.de](mailto:schulung.ub@uni-vechta.de). Weitere Informationen – etwa zu Folgeterminen – finden sich auf der entsprechenden Website der Universitätsbibliothek: <https://www.uni-vechta.de/bibliothek/fragen-lernen/library-escape-game>.

Fordern Sie das Team des Fachrats Anglistik heraus und schaffen Sie es mit einem kleinen Team auf die Wall of Fame!



# DER FACHRAT ANGLISTIK

## Studentische Vertretung im Fach

### Veranstaltungen im vergangenen Sommersemester 2025

Im April hat der Fachrat das jährliche Pub Quiz in der Banane ausgerichtet. Insgesamt sieben Teams saßen sich an diesem Abend gegenüber und haben sich durch lustige Fragen aus sechs Kategorien gerätselt. Die Plätze 1-3 haben für ihre intellektuelle Leistung jeweils einen Gutschein für die Banane erhalten.

Die zweite Cocktailparty des Fachrats fand im Mai in der Cafete statt. Bei entspannter Atmosphäre und leckeren Cocktails konnten Studierende hier Spiele spielen, Getränke genießen oder bei guten Gesprächen und malerischer Musik den Abend ausklingen lassen.

Das Sommerfest im Juni stand ganz unter dem Motto "Summer Vibes". In Kooperation mit dem Fachrat Germanistik gab es zum zweiten Mal die Gelegenheit, den Semesterabschluss zu feiern. In und um die Cafete wurden verschiedenste Getränke ausgeschenkt, diverse Spiele luden zum Mitmachen ein und beim Bierpongturnier ging es für acht Teams um den Sieg.

In Zusammenarbeit mit den Dozierenden des Faches Anglistik wurde außerdem der zweite Runde Tisch abgehalten. Bei diesem Runden Tisch wurden zukünftige identitätskreierende und für die generelle Vermarktung des Faches Anglistik förderliche Maßnahmen besprochen. Ein weiterer Punkt der Tagesordnung waren außerdem gemeinsame Veranstaltungen für das kommende Wintersemester, in welchem die Rückkehr der Filmabende mit Dozierenden beschlossen wurde.

Um keine Veranstaltungen des Fachrates im kommenden Semester zu verpassen und immer informiert zu sein, was für Angebote es für Studierende und Studieninteressierte der Anglistik gibt, folgt dem Fachrat auf Instagram: @fachrat\_anglistik\_univec



Der Fachrat wünscht allen Studierenden einen guten Start in die Klausurenphase und viel Erfolg in den kommenden Semestern!

